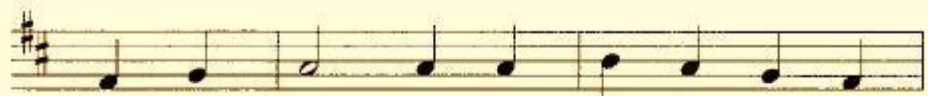






1-4 Mei-ne See - le ist stil - le in dir,



1 denn ich weiß: Mich hält dei - ne star - ke
2 du al - lein bist der Gott, der ger - ne



1 Hand. Auch im dunk - len Tal der Angst
2 hilft. Wer da bit - tet, der emp - fängt



1 bist du da und schenkst Ge - bor - gen - heit.
2 aus dem Reich - tum dei - ner Herr - lich - keit.



1-4 Mei - ne See - le ist stil - le in dir.

3 Meine Seele ist stille in dir, / denn ich weiß: Du führst
sicher an das Ziel. / Du kennst meinen nächsten Schritt /
und du weißt um die Gefahr der Nacht. / Meine Seele...

4 Meine Seele ist stille in dir, / denn ich weiß: Du bist da
und richtest auf, / wie der Regen dürres Land / neu belebt
und zum Erblühen bringt. / Meine Seele...

2 ALLELUIA 7

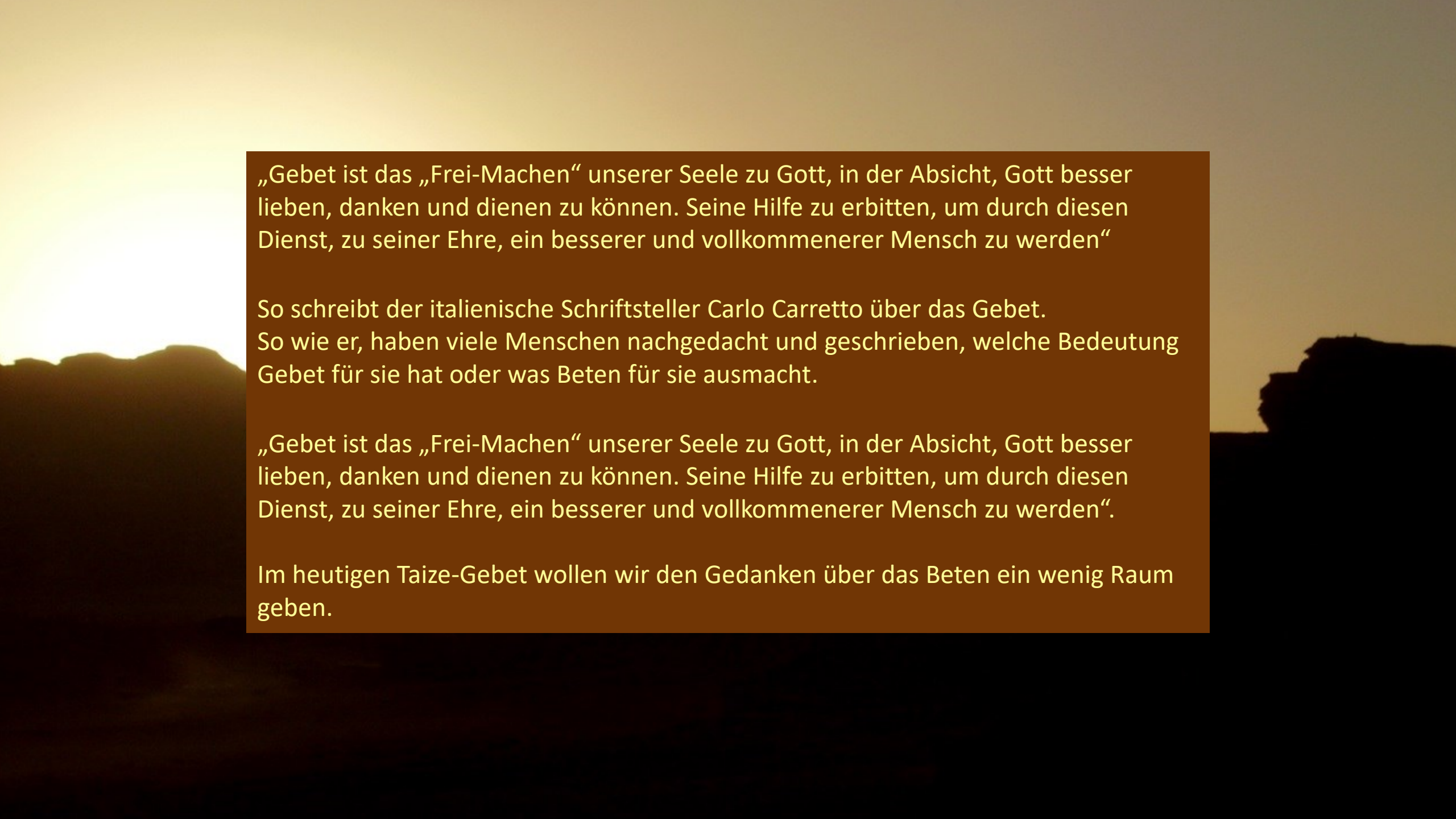
„Gesang aus Taizé“
Musik: J. Berthier

The musical score is written for a two-part setting in 3/4 time, featuring a treble and bass staff. The melody is in B-flat major. The lyrics are: "Al-le lu-ia, al-le lu-ia, al-le lu-ia. Al-le lu-ia!". The score includes first and second endings. Chord symbols (d, C, F, B) are written above the treble staff. The first ending leads back to the beginning, and the second ending concludes the piece.

© Les Presses de Taizé Deutsche Rechte: Christophorus-Verlag, Freiburg i. Br.

Wir SINGEN jeweils 2 x das Alleluja

Dann bist auch DU eingeladen laut auszusprechen,
wofür DU dankbar bist (also - freies Dankgebet)



„Gebet ist das „Frei-Machen“ unserer Seele zu Gott, in der Absicht, Gott besser lieben, danken und dienen zu können. Seine Hilfe zu erbitten, um durch diesen Dienst, zu seiner Ehre, ein besserer und vollkommenerer Mensch zu werden“

So schreibt der italienische Schriftsteller Carlo Carretto über das Gebet.
So wie er, haben viele Menschen nachgedacht und geschrieben, welche Bedeutung Gebet für sie hat oder was Beten für sie ausmacht.

„Gebet ist das „Frei-Machen“ unserer Seele zu Gott, in der Absicht, Gott besser lieben, danken und dienen zu können. Seine Hilfe zu erbitten, um durch diesen Dienst, zu seiner Ehre, ein besserer und vollkommenerer Mensch zu werden“.

Im heutigen Taize-Gebet wollen wir den Gedanken über das Beten ein wenig Raum geben.

♩ = 69 Dm C F B C Dm C F F/A

Mei - ne Hoff - nung und mei - ne Freu - de, mei - ne Stär - ke, mein
 El - Se - nyor és la me - va for - ça, el Se - nyor el meu

C B A Dm C F B⁶

Licht, Chri - stus, mei - ne Zu - ver - sict, auf dich ver - trau' ich und fürcht' mich
cant. Ell m'ha_es - tat la sal - va - ci - ó. En ell con - fi - o i no tinc

C Am Dm B C F Dm C

nicht, auf dich ver - trau' ich und fürcht' mich nicht. Mei - ne
 por, en ell con - fi - o i no tinc por. El Se -



Der Meister versammelte
seine Jünger und fragte sie:
„Wo ist der Anfang des
Gebetes?“



Der Erste antwortete:
„In der Not.
Denn wenn ich Not
empfinde, dann wende
ich mich wie von selbst
an Gott.“



Der Zweite antwortete:

„Im Jubel.

Denn wenn ich juble,
dann hebt sich die Seele
aus dem engen Gehäuse
meiner Ängste und Sorgen
und schwingt sich auf
zu Gott.“

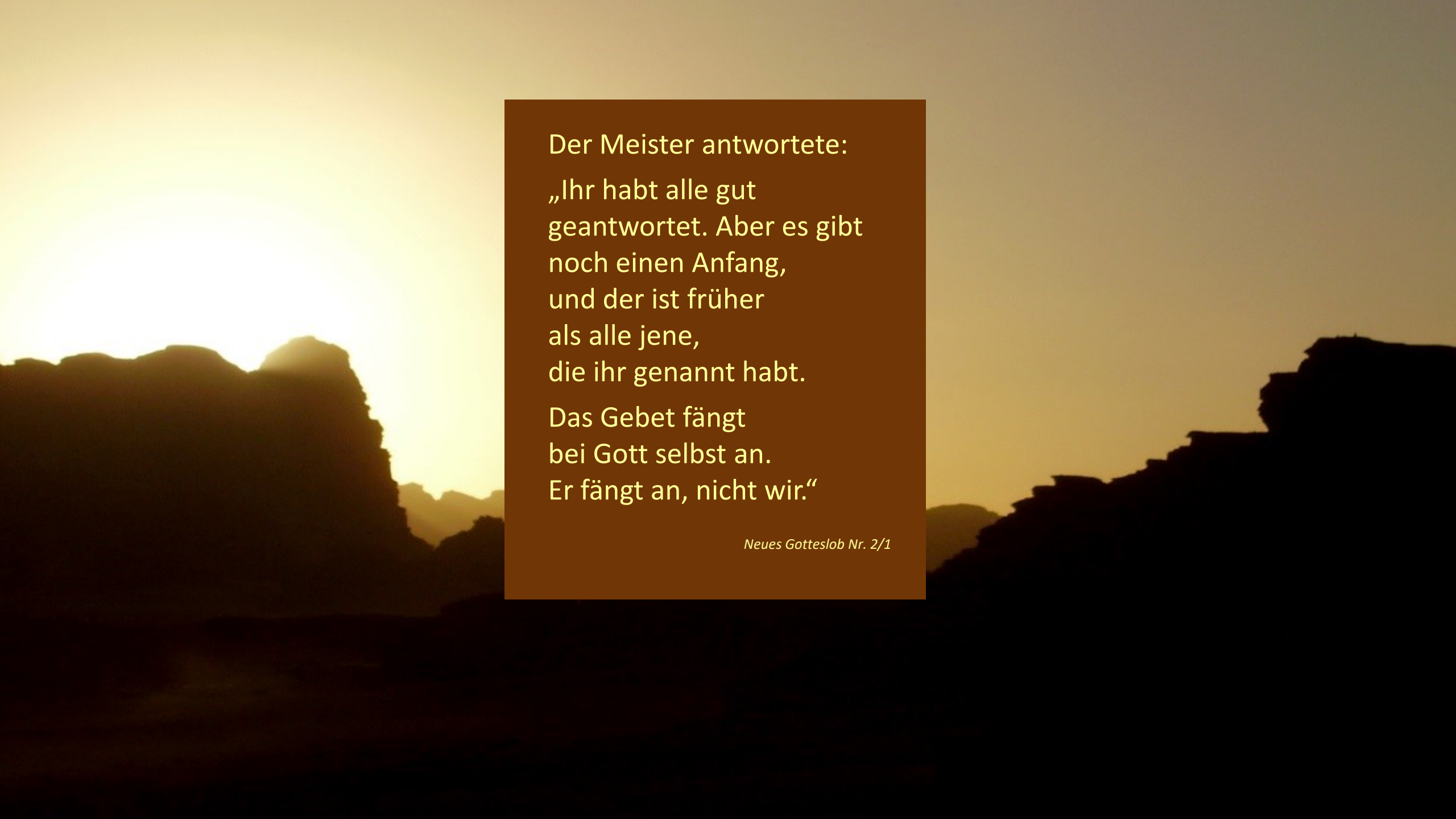


Der Dritte antwortete:
„In der Stille.
Denn wenn alles in mir
schweigend geworden ist,
dann kann Gott sprechen.“



Der Vierte antwortete:

„Im Stammeln eines Kindes.
Denn erst wenn ich wieder
werde wie ein Kind,
wenn ich mich nicht schäme,
vor Gott zu stammeln,
ist er ganz groß
und ich bin ganz klein,
und dann ist alles gut.“



Der Meister antwortete:

„Ihr habt alle gut
geantwortet. Aber es gibt
noch einen Anfang,
und der ist früher
als alle jene,
die ihr genannt habt.

Das Gebet fängt
bei Gott selbst an.
Er fängt an, nicht wir.“

Neues Gotteslob Nr. 2/1

♩ = 69 Dm C F B C Dm C F E/A

Mei - ne Hoff - nung und mei - ne Freu - de mei - ne Stär - ke, mein
 El Se - nyor és la me - va for - ça, el Se - nyor el meu

C B A Dm C F B⁶

Licht, Chri - stus, mei - ne Zu - ver - sicht, auf dich ver - trau' ich und fürcht' mich
cant. Ell m'ha_es - tat la sal - va - ci - ó. En ell con - fi - o i no tinc

C Am Dm B C F Dm C

nicht, auf dich ver-trau' ich und fürcht' mich nicht. Mei-ne'
 por, en ell con-fi-o i no tinc por. El Se-



Ein paar Minuten Stille geben uns jetzt Gelegenheit, für
das was Carlo Carretto geschrieben hat:

Unsere Seele frei machen zu Gott ... seine Hilfe erbitten und
so ein besserer und vollkommenerer Mensch zu werden



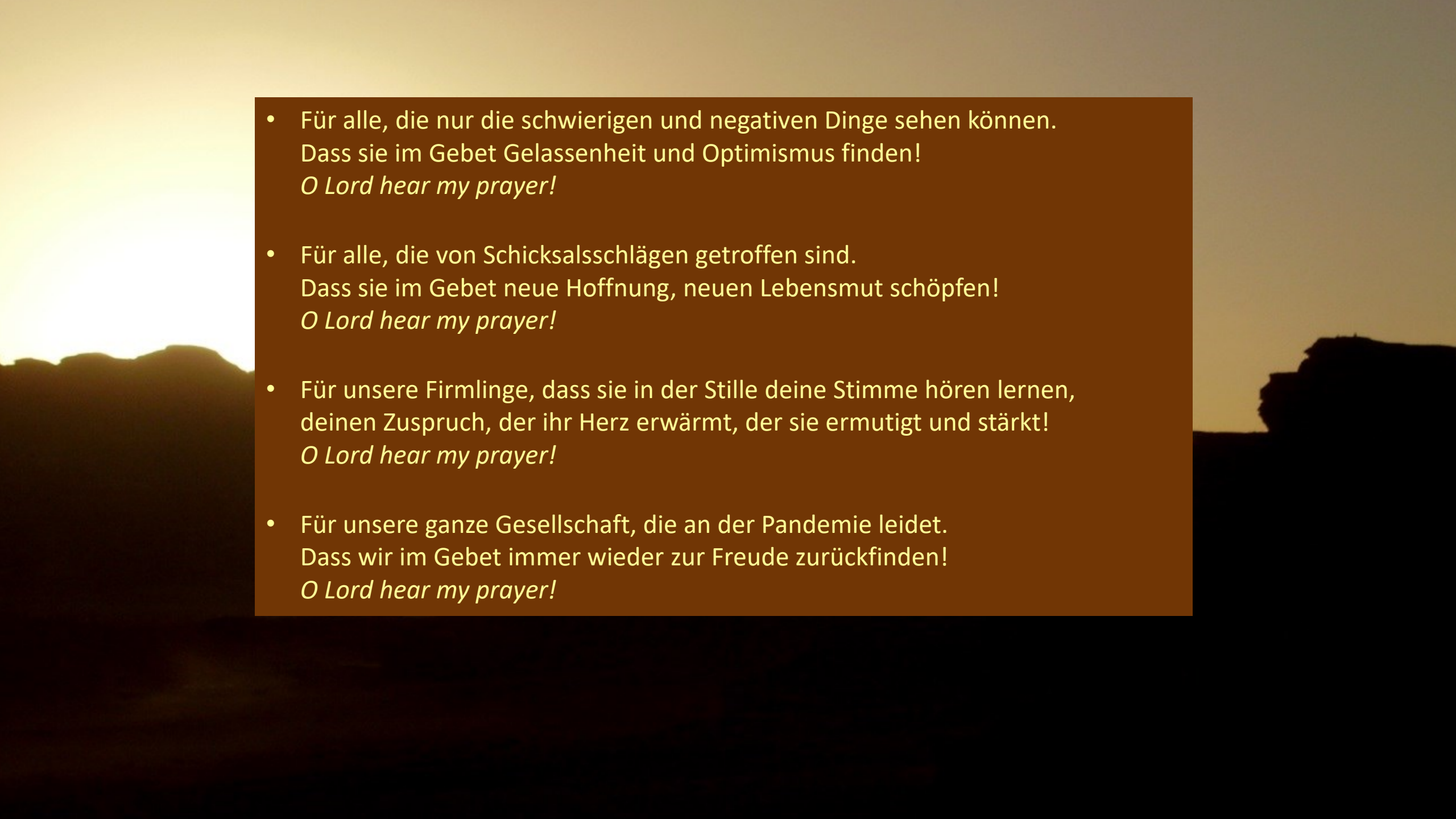
162 O LORD HEAR MY PRAY'R

„Gesang aus Taizé“
Musik: J. Berthier

First system of musical notation. The treble staff has a key signature of one sharp (F#) and a common time signature (C). The melody begins with a half note G4, followed by a quarter note A4, and then a dotted quarter note G4. The bass staff provides a harmonic accompaniment with a half note G2, followed by a quarter note A2, and then a dotted quarter note G2. The lyrics are: "O Lord hear my pray'r, o Lord hear my pray'r: when I call". Above the treble staff, the notes e, C6, D, G, and C are written above specific notes in the melody.

Second system of musical notation. The treble staff continues the melody with a half note A4, followed by a quarter note B4, and then a dotted quarter note A4. The bass staff continues the accompaniment with a half note A2, followed by a quarter note B2, and then a dotted quarter note A2. The lyrics are: "ans - wer me. O Lord hear my pray'r, o Lord hear my pray'r". Above the treble staff, the notes a6, H, e, C6, and D are written above specific notes in the melody.

Third system of musical notation. The treble staff continues the melody with a half note A4, followed by a quarter note B4, and then a dotted quarter note A4. The bass staff continues the accompaniment with a half note A2, followed by a quarter note B2, and then a dotted quarter note A2. The lyrics are: "Come and li - sten to me. O". Above the treble staff, the notes e, a6, H, and e are written above specific notes in the melody.

- 
- Für alle, die nur die schwierigen und negativen Dinge sehen können.
Dass sie im Gebet Gelassenheit und Optimismus finden!
O Lord hear my prayer!
 - Für alle, die von Schicksalsschlägen getroffen sind.
Dass sie im Gebet neue Hoffnung, neuen Lebensmut schöpfen!
O Lord hear my prayer!
 - Für unsere Firmlinge, dass sie in der Stille deine Stimme hören lernen,
deinen Zuspruch, der ihr Herz erwärmt, der sie ermutigt und stärkt!
O Lord hear my prayer!
 - Für unsere ganze Gesellschaft, die an der Pandemie leidet.
Dass wir im Gebet immer wieder zur Freude zurückfinden!
O Lord hear my prayer!



VATER UNSER...

Der Se - gen Got - tes mö - ge dich um - ar-men, e - gal wo -

hin dich dei-ne We-ge führn. Die Lie-be und sein gött-lich-es Er-bar - men sollst du bis

in die Ze-hen-spit-zen spürn. Der Se-gen Got-tes mö-ge dich um - ar-men.

(Kurt Mikula)

Wir beten gemeinsam:

Öffne meine Augen, Gott, deine Herrlichkeit
in der Vielfalt von Pflanzen und Blumen zu sehen.

Öffne meine Ohren, Gott, deine Stimme im Vogelsang,
und im Rauschen der Blätter zu hören.

Öffne mein Herz, Gott, deine Liebe
in der Fülle von Früchten und Samen zu erahnen.

Öffne meine Hände, Gott, deine Schöpfung
zu pflegen und zu bewahren.

Öffne mein Leben, Gott, und mach mich fähig,
dich in allem zu erkennen.

Dazu segne uns Gott – Vater, Sohn und heiliger Geist!

Amen.

(Andrea Rehn-Laryea im neuen Gotteslob Nr. 19/3)



896

1 Mit dir geh ich al - le mei-ne We - ge,
2 Mit dir geh ich al - le mei-ne We - ge,



1 mit dir bin ich al - les, was ich bin:
2 mit dir wag ich je - den neu-en Schritt,



1 En - ge, Wei - te, Nä - he, Licht und Dun - kel,
2 manch-mal fra - gend und nur im Ver-trau - en:



1 al - les, Va - ter, führt mich zu dir hin.
2 Du bist da, gehst al - le We - ge mit.

3 Mit dir geh ich alle meine Wege, / mit dir nehm ich jeden neuen Tag, / wie er kommt aus deinen guten Händen, / denn du gibst ihm, was er fassen mag.

4 Mit dir geh ich alle meine Wege, / mit dir sag ich immer neu mein Ja. / Kann ja doch nicht anders, als dich lieben, / bist du mir mit deinem Segen nah.



Notenmaterial
mit freundlicher Genehmigung von
Ateliers et Presses de Taizé
Communauté CS 10004
71250 TAIZE
FRANCE

Bild: Hannes Bauer